



Group Programm zur Celebration vom 18.10.2020 Gott erleben | Gemeinschaft | Wachsen

Prison Break

„Frei von Flüchen“ mit Jens Koslowski und Tobias Teichen

In der aktuellen Serie „Prison Break“ beleuchten wir das bekannte „**Saat-Boden-Gleichnis**“ aus Markus 4 näher. Heute geht es um den **dritten Boden**, welcher von **Dornen** überwuchert wird: „Wieder bei anderen ist es wie mit der Saat, die ins Dornengestrüpp fällt. Sie hören das Wort, doch dann gewinnen die Sorgen dieser Welt, die Verlockungen des Reichtums und andere Begierden Raum und ersticken das Wort, und es bleibt ohne Frucht“ (Verse 18-19).

In den letzten beiden Predigten haben wir erfahren, dass **der Boden** im Gleichnis ein Symbol für **unser Herz** ist. **Dornen und Disteln** sind ebenfalls Symbole und stehen für **Flüche, Zerstörung** durch destruktive Kräfte und **widrige Lebensumstände**. Jesus wurde am Kreuz eine **Dornenkrone** aufgesetzt! Aber Er hat diese destruktiven Kräfte besiegt und durch seinen Tod unsere Flüche auf sich genommen.

Sicher hast du schon gehört, dass Gott den Menschen **die Freiheit zu wählen** geschenkt hat. Mit dem freien Willen ist das aber so eine Sache... Adam wählte ganz am Anfang der Bibel gleich mal die Sünde und bekam deshalb verfluchten Ackerboden mit Disteln und Dornen (1. Mose 3, 17-18). Auf dem Weg ins verheißene Land stellt Gott Mose und das Volk Israel wieder vor diese Wahl: Segen oder Fluch? Wohin wenden sie sich: Richtung Berg Garizim (Segen) oder Berg Ebal (Fluch)? Du kannst das in 5. Mose 11,27-33 nachlesen.

Kann ich als Christ denn auch einen Fluch haben? Die Antwort lautet: Ja, wenn du willst! Du darfst frei wählen: Willst du Gott vertrauen oder misstrauen? Willst du nach seinen Prinzipien leben oder nicht? Gott lässt dich entscheiden, aber die gute Nachricht ist: Auch wenn du das Falsche gewählt hast, kannst du dich jederzeit zur Umkehr entscheiden. Jesus ist für dich und mich am Kreuz gestorben, damit wir Sünde gegen Vergebung, Krankheit gegen Heilung, Ablehnung gegen Annahme, Scham gegen Ehre und Fluch gegen Segen eintauschen können. So lesen wir in Kolosser 2,14-15 Folgendes: „Gott hat den Schuldschein, der uns mit seinen Forderungen so schwer belastet, für ungültig erklärt. Ja, er hat ihn zusammen mit Jesus ans Kreuz genagelt und somit auf ewig vernichtet. Auf diese Weise wurden die Mächte und Gewalten entwaffnet und in ihrer Ohnmacht bloßgestellt, als Christus über sie am Kreuz triumphierte.“

Durch den Tausch am Kreuz hast du die Macht, den Feind zu **ent-waffnen**. Aber Achtung, genauso kannst du ihn jederzeit wieder **be-waffnen**. Entscheidest du dich, dauerhaft mit Sünde zu leben, bietest du den Flüchen quasi einen Landeplatz... aber „ein Fluch, der unbegründet ist, wird nicht eintreffen. Er gleicht den Vögeln, die fortfliegen und nicht wiederkommen.“ (Sprüche 26,2).

Flüche haben auch Auswirkungen auf **nachfolgende Generationen**. Gott beschreibt das in 2. Mose 20,5. Er sagt hier, dass deine Entscheidungen Einfluss haben werden auf deine Nachkommen. Dein Verhalten prägt deine Kinder, die wiederum prägen ihre Kinder usw. Doch Gott lädt uns immer zur Umkehr ein. Die Frucht deines Lebens siehst du an deinen Nachkommen. Du hast vier Generationen Zeit (du, deine Kinder, deine Enkel, deine Urenkel) **zu erkennen, zu reagieren und umzukehren**. Dafür hat Gott uns die Bibel als Orientierung gegeben. Der Heilige Geist wird dir deine Punkte offenbaren, wenn du ihn bittest.

Also: Du bist negativen Mächten und Flüchen nicht ausgeliefert, sondern durch Jesus Christus hast du jederzeit die Möglichkeit, den Feind zu entwaffnen – für dein Leben, für deine Familie, für die Generationen nach dir!



Group Programm zur Celebration vom 18.10.2020

Gott erleben | Gemeinschaft | Wachsen

Group Zeit

Austausch: ICF United / Bibelleseplan (30 min)

Letzten Montag: ICF United – wart ihr dabei? Vielleicht sogar gemeinsam als Group? Zu Beginn eurer Group Zeit könnt ihr denjenigen unter euch eine kurze Zusammenfassung geben, die nicht teilnehmen konnten. Es gibt auch die Möglichkeit, den Abend auf dem „ICF München Telegram Channel“ noch nachträglich anzuschauen!

Und wie war eure Woche mit dem begleitenden Bibelleseplan? Hat der eine oder andere etwas mit Gott erlebt oder ist Schritte gegangen? Erzählt euch gern eure Praise Reports... wenn ihr mögt, könnt in der kommenden Woche die nächsten beiden Andachten lesen („Frei von Dämonen“ & „Geistliche Mülltrennung“).

Reflexion: Der dritte Boden (45 min)

Ihr erinnert euch noch an die vier unterschiedlichen Böden, die Jesus im „Saat-Boden-Gleichnis“ erläutert? (Sonst einfach noch mal Markus 4 nachlesen.) Heute ging es ja um den dritten Boden mit den Dornen. Reflektiert erst einmal jeder für sich, was das für ihn bedeuten könnte und besprecht anschließend eure Punkte in der Group.

- Was ist es bei dir, das deinen Glauben erstickt wie wucherndes Dornengestrüpp?
- Lassen dich deine Alltagsorgen manchmal Gottes Botschaft vergessen?
- Wie könntest du seine Botschaft genau in diesen Situationen besser nutzen?
- Was könnte Jesus mit der „Gier nach all den Dingen des Lebens“ speziell in deinem Leben gemeint haben?
- Lässt du zu, dass dieses Dornengestrüpp dich davon abhält, den vollen Segen – dreißig-, sechzig- oder hundertfach – zu empfangen? Und weiterzugeben?

Betet jetzt für einander, dass Gott euch hilft, euren Boden unkrautfrei zu bekommen.

Next Step: Flüche – wie komme ich da raus? (45 min)

Viele Leute nennen negative Umstände, denen sie sich machtlos ausgeliefert fühlen, Schicksal. Oder Fluch. Wie erkennt man denn einen Fluch? Vorweg die gute Nachricht: Du brauchst keine Angst vor Flüchen zu haben! Der Teufel kann dich nur von innen heraus zerstören. Wenn du dich entscheidest, nach Gottes Prinzipien zu leben, wird Gott dein Leben segnen, und kein Fluch kann dir etwas anhaben. Das Herausfordernde ist: Du hast einen freien Willen von Gott bekommen und bist somit selbst verantwortlich für dein Handeln. Aber du hast immer und jederzeit die Möglichkeit, mit Jesu Hilfe umzukehren! Also – wie erkennst du jetzt einen Fluch:

- Hast du wiederholt das Gefühl, irgendetwas wirft einen dunklen Schatten über einen deiner Lebensbereiche?
- Hält dich jedes Mal irgendetwas zurück, wenn du gerade kurz vor einem Erfolg stehst?
- Bist du wiederholt von Krankheiten oder der Neigung zu Unfällen betroffen?
- Befindest du dich andauernd in finanzieller Not?
- Decken sich schlechte Erfahrungen oder zerstörerische Muster deiner (Groß-)Eltern mit eigenen Erlebnissen?
- Fühlst du dich wie ferngesteuert? Anstatt als „Kopf“ Entscheidungen zu treffen, wirst du wie ein „Schwanz“ nur hinterhergezogen (vergleiche 5. Mose 28,13)?

Das sind alles Punkte, die du mit Hilfe des Heiligen Geistes überprüfen kannst. Eventuell fehlt nur deine echte Entscheidung, dein Verhalten dauerhaft zu ändern – quasi „Der Geist ist willig, aber das Fleisch ist schwach“? Bringt am Ende der Group Zeit gemeinsam alles ans Kreuz, was euch hindert, voll und ganz in Gottes Bestimmung zu leben, egal ob es wirklich ein Fluch ist oder nicht. Und sprecht Segen über euch aus! Tipp: Ab Mittwoch (21. Oktober) findet ihr [hier](#) eine „Experience God Session“ von Tobi und Frauke zum Thema Flüche – schaut sie doch gemeinsam an...!